



Kindeswohlgefährdung: Schwerpunkt (emotionale) Vernachlässigung FN:082

Inhalt

Eine Kindeswohlgefährdung im Bereich (emotionale) Vernachlässigung ist meistens schwer greifbar und löst Verunsicherungen in der Einschätzung aus. Gibt es eine harmlose Erklärung für das komische Gefühl oder handelt es sich um Kindeswohlgefährdung?

- Wie ist der Zusammenhang zwischen kindliche Entwicklung, Bindung und Vernachlässigung?
- Welche Definitionen und Formen gibt es?
- Was sind Risikofaktoren und Folgen?
- Welche Interventionsmöglichkeiten gibt es?

Ziel der Fortbildung ist Sicherheit im Umgang mit Verdachtsmomenten zu vermitteln. Neben grundlegenden Informationen werden Inhalte bearbeitet, die als Unterstützung bei der Einschätzung von Gefährdungen dienen, sowie Interventionsmöglichkeiten bieten.

Zielgruppe

Alle Fachkräfte aus Institutionen mit Kindern im Alter von 0-10 Jahren, die Grundkenntnisse zum Thema Kindeswohlgefährdung mitbringen.

Ort und Zeitlicher Ablauf

Geschäftsstelle des Kinderschutzbund Nürnberg
Rothenburger Str. 11 in 90443 Nürnberg

09.00 bis 16.00 Uhr

Unser Tipp: Nutzen Sie diese Fortbildung zur Weiterentwicklung Ihres Schutzkonzeptes.

Referentin

Melissa Hammerer

Sozialpädagogin B.A.
Fachberatung DKSB Nürnberg
Insoweit erfahrene Fachkraft

Teilnahmebetrag

105 €

Mitglieder

90€

Anzahl der Teilnehmenden

Maximal 18

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

Anmeldung per Mail:

Fortbildung@kinderschutzbund-nuernberg.de